



# PROJEKTBEWERTUNGSBOGEN

## ZUR VORLAGE DER LAG

### NAME DES PROJEKTES

Freizeit- und Begegnungsplatz Hammah

### ANTRAGSTELLENDENDE

Gemeinde Hammah

### KURZBESCHREIBUNG

Die Gemeinde Hammah hat festgestellt, dass i.d.R. größere Spielplatzanlagen von Kindern und Familien besser angenommen werden. Deshalb hat man sich nach Erstellung der Gestaltungsfibel "Freizeit- und Begegnungsplätze in der LEADER-Region Kehdingen-Oste" (LEADER-Projekt 21) nunmehr von Seiten der Gemeinde Hammah dazu entschlossen, schnellstmöglich -also noch in der laufenden Förderperiode- die dortigen Vorschläge und Ideen in ein reales Projekt umzusetzen und somit ein konzeptionelles Projekt zu einer Investition für die Region werden zu lassen. Man möchte auf die Grobplanung der Gestaltungsfibel aufbauen und umgehend eine idealtypische Infrastruktur daraus entwickeln.

Der Eigenanteil der Projektkosten ist bereits haushaltsrechtlich abgesichert.

Die Umsetzungsziele Aufenthalt, Spielen, Bewegen und Freiflächen für freies Spielen und Bewegen sowie die Nutzung als potentielle Erweiterungsflächen und Flächen zur Reattraktivierung für eine generationen-übergreifende Nutzung werden von der Gemeinde Hammah bei der Planung und Realisierung Beachtung finden.

Mit der geplanten Investitionssumme vom 225.000 Euro liegt das Projekt zwischen dem mittleren und großen Investitionsrahmen aus der Gestaltungsfibel und es erscheint als Pionierprojekt zur Umsetzung des konzeptionellen LEADER-Projektes für die Region geradezu ideal.



<b>Bewertung Zielerreichung</b>		<b>0-5</b>	<b>außerordentlich</b>
<b>Zusammenkommen</b>		<b>20</b>	
	Vorhandene Kultur und vorhandenes Engagement regional vernetzen und sichtbar machen	5	
	Beteiligungskultur aufbauen und verstetigen	5	
	Generationen verbinden, für Wohnen, Wissen und Unterstützung	5	
	Region, Themen und Entwicklungsziele vernetzen	5	
<b>Vorankommen</b>		<b>3</b>	
	Verbesserung der Mobilitätsinfrastruktur, auch für kleinere Orte	1	
	Forschen, Testen und Fördern von Speichertechnologien von Erneuerbaren Energien	1	
	Energie gemeinsam regional produzieren, speichern und verbrauchen	1	
	Erprobung von Elektromobilität und Leichtbau in der Landwirtschaft	0	
<b>Weiterkommen</b>		<b>5</b>	
	Unterstützungskultur und Ermöglichungsräume für neues Wirtschaften schaffen	2	
	Weiterbildung fördern, Impulse geben und Vernetzung stärken	3	
	Regionale Produktion und deren Vermarktung weiterdenken	0	
	Digitale Infrastruktur ausbauen (50 Mbit)	0	
<b>Ankommen</b>		<b>9</b>	
	Leerstand zeigen, nutzen, vermarkten, vermeiden	2	
	Zuwanderung unterstützen, aktiv befördern und neue Gruppen ansprechen	2	
	Internationalisierung der Region fördern	2	
	Verbundenheit erzeugen - gehen und zurückkommen lassen	3	
<b>Herkommen</b>		<b>15</b>	
	Erhalt der vielfältigen Natur- und Kulturlandschaft und der maritimen Kultur	3	
	Schärfung des eigenständigen touristischen Profils	4	
	Tourismus qualitativ ausbauen, vernetzen und kommunizieren	4	
	Slow Mobility als Qualität vermarkten	4	
<b>Bewertung Zielerreichung Gesamt (von insgesamt 100)</b>		<b>52</b>	
<b>Zusatzpunkte</b>			
	Das Projekt betrifft 3-5 Ortschaften (3 Punkte), bzw. mehr als 5 Ortschaften (6 Punkte)	0	
	Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt mit einer anderen Leader-Region (2 Punkte) bzw. mit mehr als einer Leader-Region (5 Punkte)	0	
	Das Projekt berücksichtigt den barrierefreien Zugang (3 Punkte)	3	
	Das Projekt ist bisher einzigartig in der Region und stellt eine Innovation dar (3 Punkte)	3	
<b>Zusatzpunkte Gesamt (von insgesamt 17)</b>		<b>6</b>	
<b>Bewertung insgesamt</b>		<b>58</b>	



<b>Bewertungsübersicht</b>			
	<b>Gesamtpunktzahl Zielerreichung</b>	52	
	<i>Zusammenkommen</i>	20	
	<i>Vorankommen</i>	3	
	<i>Weiterkommen</i>	5	
	<i>Ankommen</i>	9	
	<i>Herkommen</i>	15	
	<b>Gesamtpunktzahl Zusatzpunkte</b>	6	
<b>Insgesamt</b>		<b>58</b>	
	<b>Außerordentlicher Zielerreichungsbeitrag (ja/nein)</b>		<b>ja / nein</b>

\* Anhand der erreichten Punktzahl kann die LAG Projekte vergleichen und gewichten. Die Bewertung dient ihr als Kriterium zur Priorisierung von Projekten. Die Entscheidung über die Förderwürdigkeit liegt unabhängig von der Punktzahl bei der LAG.

Um zur Abstimmung zu gelangen muss ein Projektantrag jedoch mindestens 10 Punkte erreichen. Eine Ausnahme kann die LAG erwirken, wenn sie der Ansicht ist, der Beitrag eines Projektes zu einem bestimmten Entwicklungsziel ist außerordentlich groß.

Die Bewertung erfolgt zum einen entlang des Beitrags eines Projektvorschlags zu den Entwicklungszielen des REK: Die LAG vergibt Punkte von 0-5 für jedes Entwicklungsziel. Zum anderen können durch regionale Ansätze, Barrierefreiheit und Innovation Zusatzpunkte erreicht werden. Projektanträge können der LAG jederzeit gestellt werden. Sie werden in der Reihenfolge ihres Einganges von der LAG bewertet. Um Vergleichbarkeit zwischen Projektanträgen sicherzustellen tritt die LAG erst dann zur Entscheidung zusammen, wenn mindestens drei Projektanträge vorliegen.

<b>Kostenübersicht</b>		<b>Summe in Euro</b>
	Eigenanteil	<b>90.000 €</b>
	Fördersumme: Fördersatz: 60% (Handlungsfeld Zusammenkommen)	<b>135.000 €</b>
	Anteil Kofinanzierung (25% der Fördersumme)	<b>Entfällt, da kommunales Projekt</b>
<b>Projektsumme gesamt (brutto)</b>		<b>225.000 €</b>

## STELLUNGNAHME REGIONALMANAGEMENT

	<b>Geklärt</b>	<b>z.T. geklärt</b>	<b>Ungeklärt</b>
<b>Trägerschaft</b>			
<b>Projektpartner</b>			
<b>Finanzierung</b>			
<b>Zeitplan</b>			
<b>Förderfähigkeit</b>			